

6. Dezember 2001

### **„Krampuslauf 2001“ in Wiener Neustadt**

#### **Am 7. Dezember werden Perchtengruppen durch die City ziehen**

Das „Fürchten“ wird groß sein, wenn morgen, Freitag, 7. Dezember, rund hundert „finstere Gesellen“ nach Einbruch der Dunkelheit um 17.30 Uhr durch die City von Wiener Neustadt ziehen: Der „Krampuslauf 2001“ wird über den Hauptplatz und die drei Fußgängerzonen der „Allzeit Getreuen“ führen. Zehn Perchtengruppen, vorwiegend aus Oberösterreich und der Steiermark, werden erwartet.

„Mit den Krampussen wollen wir mit Brauchtum und Tradition die Innenstadt einmal auf eine andere Art beleben“, versprechen Karl Linauer und Josef Gneist, die Initiatoren des Treibens. Die Vereine „Unternehmer für Wiener Neustadt“ und „Kauftreff Wiener Neustadt“ arbeiten mit der Stadtgemeinde zusammen.

Alle Teilnehmergruppen sind eng mit der alten Tradition der Perchten verbunden. Sie präsentieren echte, volkstümliche Krampuslarven. Jede Perchte trägt die typischen Merkmale ihrer Herkunftsregion. Der Brauch, den Krampus bzw. die Perchten losziehen zu lassen, kann sich auf eine lange Tradition berufen. Die älteste Teufelsmaske stammt um 1850 aus Altgastein (Land Salzburg). Im 19. Jahrhundert zogen am 5. Dezember Krampusse, Perchten, Hexen und der Nikolaus durch die Orte.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)